

## *Jahresabschlussbericht für das Jahr 2018 in der Obdachlosenunterkunft des Perspektive e.V.*

Im Berichtszeitraum des Jahres 2018 waren in der Obdachlosenunterkunft durchschnittlich 12,33 Bewohner untergebracht. Es waren ausschließlich männliche Bewohner.

Eine Überwachung der Nutzungsgebühr vorzunehmen ist schwierig, weil wir im Berichtszeitraum verstärkt Bürger aus anderen Bundesländern aufgenommen haben.

Diese Bürger kamen im laufenden Monat zu uns und dann hatten sie ihre Leistung für den Monat schon erhalten. Wenn dann die Leistung hier genehmigt ist, sind diese Bürger ganz schnell bei uns verschwunden ohne Angabe einer neuen Anschrift und wir bleiben auf den Kosten sitzen.

Leider erhalten wir durch das neue Datenschutzgesetz auch keine Auskünfte mehr bei den Behörden und dem Jobcenter, so dass es schwierig wird die offenen Summen noch zu erhalten. Eine Klärung auf kurzem Weg ist leider nicht mehr möglich.

Genau so geht es uns mit Durchreisenden.

Im Berichtszeitraum hatten wir eine zweite Mitarbeiterin auf Geringfügigkeit und ehrenamtlich in der OLUK. Leider entsprach diese Zusammenarbeit nicht so ganz unseren Vorstellungen, so dass der Vertrag nicht verlängert wurde.

### **Polizeieinsätze**

Im April 2018 kam es in der Einrichtung zu einer Straftat mit einem Messer. Ein Bewohner wurde durch einen anderen erheblich verletzt und musste Notoperiert werden. Der Täter wurde aus unserer Einrichtung entfernt und erhielt ein Hausverbot.

Sonst kam es im Berichtszeitraum nur zu kleineren Straftaten und Streitigkeiten zwischen den Bewohnern. Die wurden aber meist durch das Personal oder die hinzugerufene Polizei beigelegt.

Die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung der Polizei und allen anderen Einrichtungen des sozialen Netzwerkes sind unverändert gut.

Kontrollen durch das Gesundheitsamt wurden 2018 nicht durchgeführt, in Sachen Brandschutz und Arbeitssicherheit gab es keine Mängel.

### Renovierung und Instandsetzung

Im Berichtszeitraum gab es keine großen Renovierungen. Allerdings wurden viele kleinere Reparaturarbeiten ganz unbürokratisch durch die Stadt veranlasst.

### Weihnachtsfeier,

Die Weihnachtsfeier fand traditionell mit einem kleinen Programm der Tagesgruppe statt und mit einem feierlichem Beisammen sein. Nach der Weihnachtsfeier kamen etliche vor allem jüngere Bewohner auf mich zu und baten mich mit feuchten Augen einen Dank auszurichten an alle Unterstützer der Weihnachtsfeier. Besonders das Programm der Kinder hatte für große Emotionen gesorgt. Und einige sagten mir, dass sie so etwas Schönes noch nie erlebt hätten.

Finanziell unterstützt wurden wir wie alljährlich durch die Stadt mit 250,00 € und Einkaufsgutscheinen. Von diesem Geld wurden Bekleidungs- und Kosmetikartikel für 14 Bewohner beschafft. Außerdem wurde die Weihnachtsfeier ausgestattet.

Durch den Innenstadtverein kamen die Bewohner wieder in den Genuss von Gänsebraten zum ersten und zweiten Feiertag. 7 Gänse wurden vom Müritz-Catering mit allen Beilagen und Desserts zubereitet. Dafür möchten sich die Bewohner und das Personal recht herzlich bei Herr M und seinen Mitarbeitern bedanken. Ein großes Dankeschön geht auch an den Innenstadtverein die diese Tradition erst möglich gemacht haben.

Teilgenommen haben an der Weihnachtsfeier 14 Bewohner; Herr HG und Frau DR

Waren den 09.01.2019

D.R

# Belegung OLUK 2018

